

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der
salesfeeder GmbH, Feichtetstraße 3, 82343 Pöcking
– nachfolgend „Agentur“ –

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge zwischen der Agentur und ihren Kunden über Marketing-, Beratungs-, Konzeptions-, Umsetzungs- und Kampagnenleistungen.

1.2 Diese AGB gelten ausschließlich gegenüber Unternehmern im Sinne des § 14 BGB.

1.3 Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, die Agentur stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

2. Leistungsgegenstand

2.1 Die Agentur erbringt Dienstleistungen im Bereich Marketing, insbesondere:

- Entwicklung von Marketing-, Kommunikations- und Vertriebsstrategien
- Erstellung von Marketing-, Media- und Kampagnenkonzepten
- Kreativ-, Content-, Design- und Produktionsleistungen
- Technische Umsetzung (z. B. Kampagnen-Setups, Tracking, Landingpages, Automatisierungen)
- Operative Durchführung, Steuerung und Optimierung von Marketingkampagnen

2.2 Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot, Vertrag oder der Leistungsbeschreibung der Agentur.

2.3 Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, schuldet die Agentur keinen bestimmten wirtschaftlichen Erfolg, sondern ausschließlich die fachgerechte Erbringung der vereinbarten Leistungen.

3. Eigenwirtschaftliche Kampagnenumsetzung und Medialeistungen

3.1 Sofern die Agentur im Rahmen der Vertragsdurchführung Medialeistungen (z. B. Werbeinventar, Reichweiten, Platzierungen, Plattformbudgets) einsetzt, erfolgt dies im Rahmen einer eigenständigen, eigenwirtschaftlichen Leistungserbringung.

3.2 Die Agentur erbringt diese Leistungen nicht als Mediaagentur oder Vermittler im fremden Namen, sondern als eigenständig handelnder Anbieter einer integrierten Kampagnen-Gesamtleistung.

3.3 Vertragsgegenstand ist in diesen Fällen nicht der isolierte Einkauf von Media, sondern die Gesamtleistung aus:

- Planung und Konzeption
- Auswahl und Einsatz geeigneter Medien
- Kampagnensteuerung und -optimierung
- Bereitstellung der Medialeistung gegenüber dem Kunden

3.4 Die Agentur handelt beim Einsatz von Medialeistungen im eigenen Namen und auf eigene Rechnung. Ein Auftrags-, Geschäftsbesorgungs- oder Treuhandverhältnis im Hinblick auf Medialeistungen besteht nicht.

3.5 Die Agentur ist nicht verpflichtet, dem Kunden Einkaufs- oder Vertragskonditionen, interne Kalkulationen, Rabatte oder Preisbestandteile im Verhältnis zu Drittanbietern offenzulegen.

3.6 Die gegenüber dem Kunden abgerechneten Preise und Vergütungen stellen die vereinbarte Gegenleistung für die Gesamtleistung der Agentur dar und entsprechen nicht zwingend einzelnen Kostenpositionen der Agentur.

4. Performancebasierte Leistungen und erfolgsabhängige Vergütung

4.1 Sofern ausdrücklich vereinbart, erbringt die Agentur Leistungen ganz oder teilweise auf performancebasierter oder erfolgsabhängiger Vergütungsbasis.

4.2 Als Abrechnungs- oder Erfolgsparameter können insbesondere vereinbart werden:

- Produktverkäufe
- Umsätze
- Leads oder qualifizierte Anfragen
- sonstige definierte Conversion-Ereignisse

4.3 Im Rahmen performancebasierter Modelle ist die Agentur berechtigt, Art, Umfang und Einsatz der Medialeistungen eigenverantwortlich zu bestimmen, soweit dies zur Erreichung der vereinbarten Abrechnungsparameter erforderlich ist.

4.4 Die Vergütung bemisst sich ausschließlich nach den vertraglich vereinbarten Abrechnungsparametern, unabhängig davon,

- welche Kosten der Agentur im Rahmen der Kampagne entstehen oder
- in welchem Verhältnis diese zu der erfolgsabhängigen Vergütung stehen.

4.5 Performancebasierte Modelle beinhalten unternehmerische Chancen und Risiken für beide Parteien. Ein Anspruch auf eine bestimmte Mindest-Performance besteht nicht, sofern dies nicht ausdrücklich schriftlich garantiert wurde.

4.6 Grundlage der Abrechnung sind ausschließlich die vereinbarten Tracking-, Mess- und Attributionsmethoden. Einwendungen gegen Messergebnisse sind unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung, schriftlich geltend zu machen.

5. Vergütung und Zahlungsbedingungen

5.1 Die Vergütung der Agentur ergibt sich aus dem jeweiligen Vertrag und kann insbesondere bestehen aus:

- Honoraren für Beratungs-, Konzeptions- und Umsetzungsleistungen
- Pauschalen oder laufenden Vergütungen (z. B. Retainer)
- erfolgsabhängigen Vergütungen
- Preisen für Medialeistungen im Rahmen eigenwirtschaftlicher Kampagnen

5.2 Alle Preise verstehen sich netto zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer.

5.3 Rechnungen sind, sofern nicht anders vereinbart, innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug fällig.

5.4 Bei Zahlungsverzug ist die Agentur berechtigt, Leistungen auszusetzen oder Kampagnen zu pausieren.

6. Mitwirkungspflichten des Kunden

6.1 Der Kunde stellt der Agentur alle für die Leistungserbringung erforderlichen Inhalte, Informationen, Zugänge und Materialien rechtzeitig, vollständig und korrekt zur Verfügung.

6.2 Der Kunde versichert, dass sämtliche bereitgestellten Inhalte frei von Rechten Dritter sind und keine gesetzlichen Vorschriften verletzen (insbesondere Wettbewerbs-, Marken-, Urheber- und Datenschutzrecht).

6.3 Verzögerungen oder Mehraufwände aufgrund fehlender oder fehlerhafter Mitwirkung des Kunden gehen nicht zu Lasten der Agentur.

7. Haftung

7.1 Die Agentur haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

7.2 Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet die Agentur nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) und beschränkt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

7.3 Eine Haftung für wirtschaftliche Erfolge, Umsätze, Reichweiten, Leads, Conversions oder sonstige Performance-Kennzahlen ist ausgeschlossen, sofern diese nicht ausdrücklich schriftlich garantiert wurden.

7.4 Die Agentur haftet nicht für Leistungsstörungen oder Änderungen durch Drittanbieter (z. B. Werbeplattformen, soziale Netzwerke, Tracking-Systeme).

8. Nutzungsrechte

8.1 Sofern nicht anders vereinbart, erhält der Kunde an von der Agentur erstellten Arbeitsergebnissen ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für den vertraglich vorgesehenen Zweck.

8.2 Eine Weitergabe oder Bearbeitung durch Dritte bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Agentur.

9. Vertraulichkeit

9.1 Beide Parteien verpflichten sich, alle nicht öffentlich bekannten Informationen vertraulich zu behandeln.

9.2 Diese Verpflichtung gilt auch über die Beendigung des Vertragsverhältnisses hinaus.

10. Vertragslaufzeit und Kündigung

10.1 Die Vertragslaufzeit ergibt sich aus dem jeweiligen Einzelvertrag.

10.2 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

11. Schlussbestimmungen

11.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

11.2 Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz der Agentur.

11.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

